

Amadeus Austrian Music Awards 2022

Die Gewinner in der Kategorie
JAZZ/WORLD/BLUES sind...

Tag 3 bei den AAMA Days, in denen täglich ein Genre in den Fokus gerückt wird. Nominiert in der Kategorie JAZZ/WORLD/BLUES sind Die Strottern, Ernst Molden & das Frauenorchester, Gina Schwarz, Molden/Resetarits/Soyka/Wirth und Sophie Abraham

Die neuen AAMA Days.

Die heuer erstmals ins Leben gerufenen AAMA Days rücken täglich eine der Genre-Kategorien in den Mittelpunkt: Alternative, Electronic/Dance, Hard & Heavy, HipHop/Urban, Jazz/World/Blues, Pop/Rock, Schlager/Volksmusik plus Best Sound.

Damit stehen die Künstler:innen und ihre Musik mehr denn je im Mittelpunkt der Amadeus Austrian Music Awards. An jedem Tag werden exklusiv produzierte Inhalte von allen nominierten Künstler:innen im jeweiligen Genre präsentiert. Die Bekanntgabe der Gewinner:innen erfolgt täglich um 13:00 Uhr auf den Social Media Kanälen der Amadeus Austrian Music Awards: [instagram.com/amadeusawards](https://www.instagram.com/amadeusawards) und [facebook.com/amadeusawards](https://www.facebook.com/amadeusawards). Stay tuned!

Tag 3 der AAMA Days, Kategorie JAZZ/WORLD/BLUES. Nominiert sind:

- Die Strottern
- Ernst Molden & das Frauenorchester
- Gina Schwarz
- Molden/ Resetarits/Soyka/Wirth
- Sophie Abraham

**AMADEUS
AUSTRIAN
MUSIC
AWARDS[®]
2022**

PUBLIZIERT:
21.04.2022

IFPI AUSTRIA
VERBAND DER ÖSTERREICHISCHEN
MUSIKWIRTSCHAFT

SEILERSTÄTTE 18-20
A - 1010 WIEN

AAMA.AT

And The Winner Is:

Molden/Resetarits/Sokya/Wirth

Seit 2009 arbeiten Ernst Molden und Willi Resetarits schon mit ihren Lieblingspartnern Walther Soyka und Hannes Wirth zusammen. Schon ihr Erstlingswerk 2014 „Ho Rugg“ fand auch international großes Lob und Anerkennung – erstmals wurde eine österreichische Produktion für die besten Songs des deutschen Sprachraums mit dem „deutschen Liederpreis“ ausgezeichnet, 2017 folgte ein Amadeus Austrian Music Award.

Der „beste Singer-Songwriter auf Gottes Erdboden“ (Willi Resetarits über Ernst Molden) und die „schönste Stimme des Landes“ (Ernst Molden über Willi Resetarits) haben 2021 gemeinsam mit Sokya und Wirth ihr neues Album „schdean“ produziert.

Die Viererbande, wie sie von Resetarits liebevoll genannt wird, vertrauen auf die Stärken aller Bandmitglieder: Willi Resetarits, der Gigant unter den österreichischen Rocksängern, sticht mit seiner Stimme hervor. Ernst Molden gibt den Meister des Verknüpfens von Worten, Walther Soyka steuert mit seinem Können an der Knöpferlharmonika die wienerische Komponente bei und Hannes Wirth sorgt an der Gitarre für Volumen und Glanz.

Weitere Informationen zu den nominierten Künstler:innen:

Die Strottern

Musik von Welt aus Wien.

Seit über 20 Jahren entstauben Klemens Lendl und David Müller das Wienerlied musikalisch und inhaltlich so gründlich, dass aus einer lokalen Liedertradition eine Musik entsteht, die auf der ganzen Welt verstanden wird. Davon zeugen auch Auszeichnungen wie der Deutsche Weltmusikpreis RUTH oder der Amadeus Austrian Music Award 2009.

Ernst Molden & das Frauenorchester

Mit dem Frauenorchester, ein Trio bestehend aus Sibylle Kefer (Flöte/Gesang), Marlene Lacherstorfer (Bass/Gesang) und Maria Petrova (Schlagzeug/Gesang), veröffentlicht Ernst Molden seit 2016 Lieder von rauer Schönheit. Im Mai 2020 haben sich die Künstler:innen wieder in der Cselleymühle im burgenländischen Oslip/Uzlop getroffen, um von Kalle Laar und Thomas Pronai betreut ihr zweites gemeinsames Album „neiche Zeid“ aufzunehmen.

Gina Schwarz

Die Jazzbassistin und Komponistin aus Niederösterreich studierte Jazz-Bass und Akkordeon am Konservatorium der Stadt Wien, Bass (Populärmusik) an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien und Jazz-Bass Performance am Berklee College of Music in Boston. Es folgten Studienaufenthalte in New York mit Unterricht u. a. bei Bass-Legenden wie Buster Williams, Cecil McBee oder Dennis Irvin. Seit 2011 hat sie einen Lehrauftrag für Bass (Populärmusik) an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Ausgezeichnet wurde sie u. a. mit dem Höchststipendium „Berklee College of Music“ in Boston. Gina Schwarz bespielt in verschiedenen Rollen und mit unterschiedlichen Kollaborationen national wie international sämtliche große und kleine Bühnen.

Sophie Abraham

Musikalisch lässt sich die 1986 geborene Cellistin Sophie Abraham ungern eingrenzen, ihre musikalische Ungebundenheit zeigt sich in ihren vielen Projekten wie dem „Radio.String.Quartet“, „Trio Frühstück“, „Ensemble Scurdia“ und „The Little Band From Gingerland“. Nun veröffentlichte die Musikerin ihr Solodebüt „Brothers“. Und „solo“ bedeutet in ihrem Fall tatsächlich solo, vom Komponieren bis zu den Aufnahmen, alles blieb in den Händen der Cellistin.

**AMADEUS
AUSTRIAN
MUSIC
AWARDS
2022**

PUBLIZIERT:
21.04.2022

IFPI AUSTRIA
VERBAND DER ÖSTERREICHISCHEN
MUSIKWIRTSCHAFT

SEILERSTÄTTE 18-20
A - 1010 WIEN

AAMA.AT

Presseinformation

Musikfans haben mitentscheiden!

Fans entschieden mit, an wen die begehrten Amadeus-Trophäen verliehen werden. Auf voting.aama.at konnte für die nominierten Künstler:innen abgestimmt werden. Die Wertung setzt sich zu je einem Drittel aus Publikumsvoting, Juryvoting und Musikverkäufen zusammen. Zu den Gewinner:innen werden also jene Künstler:innen gekürt, die in einer Gesamtwertung aus Publikumsvoting, Juryvoting und Verkäufen an erster Stelle landen.

Die Termine der AAMA Days:

Dienstag, 19.04.: **POP/ROCK**, awarded Artist: Josh.

Mittwoch, 20.04.: **ALTERNATIVE**, awarded Artists: Granada

Donnerstag, 21.04.: **JAZZ/WORLD/BLUES**, awarded artists: Molden/Resetarits/Soyka/Wirth

Freitag, 22.04.: **TONSTUDIOPREIS BEST SOUND** präsentiert von FAMA

Montag, 25.04.: **SCHLAGER/VOLKSMUSIK**

Dienstag, 26.04.: **HIP HOP/ URBAN**

Mittwoch, 27.04.: **HARD & HEAVY**

Donnerstag, 28.04.: **ELECTRONIC/DANCE**

Die Verleihung der Amadeus Austrian Music Awards findet am 29. April 2022 im Volkstheater statt. Conchita Wurst wird durch den Abend führen, ORF 1 sendet die Award-Show am 29.04.2022 um 22:15 Uhr.

Weitere Informationen zu den Amadeus Austrian Music Awards sowie Bildmaterial finden Sie unter:

aama.at

aama.at/gallery

artists.aama.at

facebook.com/amadeusawards

instagram.com/amadeusawards

youtube.com/amadeusawards

twitter.com/amadeusawards

Über die Amadeus Austrian Music Awards

Nach dem Senkrechtstart im Jahr 2000 entwickelten sich die Amadeus Austrian Music Awards binnen kurzer Zeit zum Top-Event der österreichischen Musikszene. Auftritte von heimischen Künstler:innen, Amadeus-Gewinner:innen und prominenten Laudator:innen aus dem „Who is Who“ der Musik- und Medienszene machen den Amadeus zu einem attraktiven Show-Ereignis. Die Amadeus Austrian Music Awards zeichnen aus und zeigen auf: Österreichische Künstler:innen und die Vielseitigkeit und Originalität der musikalischen Genres stehen im Fokus der Award-Verleihung.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

TRAb erg communications

Nina Roiss

Telefon: +43 650 44 14 301

Email: n.roiss@traberg-communications.at

presse@amadeusawards.at

IFPI Austria – Verband der Österreichischen Musikwirtschaft

Mag. Thomas Böhm

Telefon: +43 1 535 60 35

Email: boehm@ifpi.at

**AMADEUS
AUSTRIAN
MUSIC
AWARDS
2022**

PUBLIZIERT:
21.04.2022

IFPI AUSTRIA
VERBAND DER ÖSTERREICHISCHEN
MUSIKWIRTSCHAFT

SEILERSTÄTTE 18-20
A - 1010 WIEN

AAMA.AT